Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

für Unhalt und Thüringen.

Bajugsbreis fur halle u. Bororie 3,50 NR., burd bie Boft bezogen 3 MR. fur bas Sierteijahr. Die hall iche Beitung neicheim möcheitlich jubilf mei. — Gratis Beilagen: halleiches Gourier (tigl. femilleinbell.), M. Uniterblangsbitt (Somnagsbeil.), Sanden Mittellung Geschäftsstelle in Salle a. C.: Leipzigerstraße 87. Sinterhans. Telephon 158; Rebaftions-Telephon 1272. Eing. Gr. Brauhausste. Tofrebatten: Dr. Balther Gebensleben in Salle a. C.

Sweite Ausgabe

Aingeigegebilhren f. b. fechsgeipaliene Beitigeile ober beren Naum f. halle u. ben Saalkeit 20 Big., autwärts 30 Big. Reflamen om Saluh bes erbaftienellen Teils bie Beile 100 Big. Angeigen-Annahme b. b. Expedition in halle a. C. u. bet allen befaunten Annoneco-Spechisonen

Sonntag, 4. Juli 1909.

Gefchäfteftelle in Berlin: Deffauerftrage 14. Telephon Amt VI Rr. 11 494. Drud und Berlag von Orto Thiele in Salle a. S.

Umichan im Auslande.

iehem Genter abspieten ob, eine große Erreguig demächigte, Hofentlich werden sie daraus auch die richtigen Lehren ziehen. Die Berleibung des össerreichischen Schem ziehen.

Die Berleibung des össerreichischen Stehalber auch dem Präsidenten der französischen Anden gegeben, siber deren Wert oder Univert wir uns dier nicht weiter auskassen wieden Anden gegeben, siber deren Wert oder Univert wir uns dier nicht weiter auskassen wieden kannen kinds gegeben, siber deren Wert der Univert wir uns dier nicht weiter auskassen wieden kienen West eine Angend Frankreichs sich vorräheit zu der der der der und einem "Attentat" diese hobe Ausseichnung erheit. Wir sonnen nus über ein gutes Berhältnis der alten Gegner von Sossenstat" diese hobe Ausseichnung erheit. Wir sonnen nus über ein gutes Berhältnis der alten Gegner von Sossenstat die in den keinen Austendat" diese hobe Ausseichnung erheit. Wir sonnen nus über ein gutes Berhältnis der alten Gegner von Sossenstat" diese der ficht der den Land angeschlagen, da es die Besteltigung seiner Geragen mit aller Vagen der betreit und sich in der Kretafrage den Land angeschlagen, da es die Besteltigung seiner Geragen mit aller Vagen berrähen der Kreter gegenicher, wenn auch nur palse, vollowlichen derenden. Die in der Tüstel sehenden Griechen werden frieng iberwacht und im Wischen an der Grenze schon aneinander geraden. Die in der Tüstel iebenden Griechen werden freng iberwacht und im Wischen in der Sput jehn. Bein der fahre is erhausen der fahnten welchen wieden in der fahnten der ein der fahnten welche in der fahnten welche in der fahnten welche in der fahnten dere der in der fahnten welche der in der fahnten dere den der kinder unter gestellt gestimmt ist, können mis nur dag begliechnischen welche unter Sinde welch eine Baltanbalgere mitten den. Während is der Saule der unter Sände welche der in der fahnten dere den der sinde deleien deben.

Sprachverein und Gefegeefprache.

Sprachverein und Gefetessprache.

Bon ichönen Erfolgen des Deutschen Sprachvereins auf dem Gebiete unserer Gesetes beracht der ietessprache errickte der Geheime Oberbaurat Dr. D. Sarrazin in der neuesten Rummer der Bereinszeitsfrift. Schon leit Zahren war darauf bingewiesen worden — am häufigsten und nachdridlichten gerode von deutschen Antorderungen nicht genige, die das heutige gelchärfte Sprachgefild in Hinlicht auf Klarbeit, Einfachzeit und Gemeinvertschaftlichten und Katheit, Einfachzeit und Gemeinvertschaftlichten Undersche der Antorderungen nicht genige, die das heutige gelchärfte Sprachgefild in Hinlicht auf Klarbeit, Einfachzeit und Gemeinvertschaftlichten Underschaftlichten dem der Sobie der Zeit leten, so milse meinvertschaftlichten der konfectung der ihren konfectung der fehre ernaziehen und dis zur endglitzten Keitfellung des Teres mit der hrachlichen Uederwachung betrauen. Dies Forderung hat sich in menerer Zeit zuerlt das Reich Forderung der fich in neuerer Zeit zuerlt das Reich Forderung der fich der Präsident des Keichseitendhamnts der Mitarbeit des Beutschen Spricken Erschnlichen Erschnlichen Brachvereins — mit wie erfreulichen Ergednis, darüber berrickt in den Kreisen der beteiligten Deffentlichkeit und aller mahgebenden Beurteiler nur Eben orfolgreich war der Witarbeit des Sprachvereins — mit wie erfreuinen Stimme der Amerkennung.

ligten Seffentlickeit und aller maggebenden Beurteuler nur eine Stimme der Ancefennung.
Ebenso erfolgreich war die Mitarbeit des Sprachbereins an dem Entwurf der neuen Et a sprog hort nung. Wenn es noch eines Beweises bedurft dätte, wie nitiglich, ja wie nummgänglich notwendig dei Aufstellung neuer Gelegentwürfe die gemeiniame Arbeit des Rechtseglechrten und des Sprachgelehrten ilt, so hat ihn dieser Borgang icklagend erkrackt. Der au Beginn des dorzien Jahres der Dessendig gegenden derkackt. Der au Beginn des dorzien Jahres der Dessendig genaltige Kortschielt. Durch die Witarbeit des Sprachgelehrten erschier er deen noch eine geinwichte des Sprachgelehrten erschier er deen noch eine geinwildige Serbachgelehrten erschier er deen noch eine geinwildige Serbedspertungen des Deutschen Berachbereins. Nur wenige seiner 500 Baragrabhen sind ganz unberührt geblieben, wohl aber mande, meit solche, die ursprünglich aus mehreren Sägen oder Wössen befanden, in durchas neue Horm gegoffen worden. Diese Borschläge nahm der Klaatsschreitar des Rechtsjustigamts freundich entspere und übergad sie dem Zustigansfächig des Kundesrats, der sprüfte und mit größter Sorgsalt weiter bearbeitete. Der Bundesrat ge-

nehmigte den Entwurf dann in der neuen Gestalt, in welcher der Reichstanzler ihn unter dem 26. März d. Js. dem Deutschen Reichstag hat zugehen lassen. Dieses dansensverte, verständnisbolle Borgehen der obersten Reichsämter nutz und wird die Bahn brechen für die Besterung, Hednung und Beredlung unterer Gesetzelbrache überhaupt, wie im Deutschen Reich, das der Wunfelden Auch den den Auch der den Deutschlanden. Und so darf man hoffen, daß der Wunfelsstaden. Und so darf man hoffen, daß der Wunfeld, den ein rechtsgelehrter Wedner vor furzem im Reichstage anssprach, in nicht zu serner Zeit verwirflicht wird: daß unser Gesetzelmisstage and Weisterner kein versen und im Sprachunterricht der Schule mit als Muster himgestellt werden können.

Heber bie Auslander an den beutfchen technifchen Sochfchulen

Dentiches Reich.

"Reichstag und Branntweinsteuergefen. Der Reichstag nahm am Sonnabend in namentlicher Abstimmung den Baragraphen 2 des Branntweinsteuergefehes ("Liebesgabe") mit 207 gegen 143 Stimmen bei 6 Stimmentbaltungen an. (Siebe auch den Parlamentsbericht.)

* Frhr. v. Stengel als Anffichteret. Wie die Banerijche Bant für Sandel und Anduftrie zu München mitteilt, wird der frühere Staatsjefretar Frhr. v. Stengel in den Auffichtsrat

* Fifte, v. Stenget us auftmussen.
Bunt für Jambel umd Juditire au Münden mitteilt, wird der frührer Staatssefterdar kehr. v. Stenget in den Auflichtsrat dieser Bunt einteren.

***Per Handelsvertrag mit Venezuela. Der im Januar dieses Jahres in Carácas unterzeichnete Freundschaftschande ind Schiffchrtsvertrag zwischen Ertundschaftschand und Venezuela, welcher beiden Teilen die reine Meistibeginitigung gunschaft und is Dauer von 10 Jahren mit alsdamn olgender einjähriger Klindigungsfrist zuschen, die Heite die "Keue politische Correphonden," dort, dorwalfschlich dem Meichstage in den nächsten Zagen zugehen. Die Fris der Natistation des Bertrages ist durch Bereinbarung beider Zeile auf den 1. September d. 38. seitgefetzt.

**Achgistu von Tsingtan um das Doppelfe überschlt! Dach einem soehen unterrichtere Stelle eingetroffenen Bericht des chinesischen Sessellamtes haden sich im Kantschand von Kiautschon im ersten Biertelsahr d. 38. ganz überrackgend günttig gestaltet. Die Einnahmen des Schutzerbeiten Meisten der im 34.5 Kozo, gesteigert. Bergleichsweite stelle sich die Zoleich des Americhen der Einnahmen auf 223 869 Zeels (1 Zoef gleich z. Bergleichsweite stelle sich die Kantschaftschaften die Sablen des ersten Bierteljahres 1909 für Tschifu stellen sich

auf 165 089 Taels, woraus sich ergibt, daß Kiaulicou bin-sicklich der Einnahmesteigerung den chinesischen Hefenort um mehr als das Doppelte überholt dat. Bedeutend gün-stiger als vorauszuschen war, fällt auch der Vergleich mit Tientsin aus. Der chinesische Bericht gibt die Einnahmen biese Hefens auf 386 obs Taels an, woraus erschicklich sit, daß Kiaulichou Tientsin nunmehr fast eingeholt bat.

Denticher Reichstag.

Tettinger Meinhearntstisch: Frür. d. Ab den den, Sydoid, Mruit m., b. Aruit m., d. Aruit der Tetting der Aruit d

Musland.

Desterreigi-Ungarn. Commadend bormittag fand in Triefs der Stapellauf des Schächstichifes "Ra d de hf.b" in Gegenwart des Erzelerzags Franz Ferdinand und gallerieder boker Militär und Riblikamiter statt. Den Zaufalt vollgag die Kürstin Sohenberg, die Gemallin des Erzelerzags.

stourocanter natt. Den Aanfart vollsog die Kürftin Hoherberg, die Gemählin des Ergherzogs.

**Rußsend. Der seehen veröffentlichte Reichsbaushaltseigt in des Arden 1909 veröffentlichte Reichsbaushaltseigt in des Arden 1909 veröffentlichte Reichsbausfallseigt des Beichstates wesentliche Kenderungen gegenüber den
Ectatentiumt der Reichsdema dem 11. Juni auf Zanach find
Sin Milliomen Rubel 1909 fälliger, durch Geleg dem 19. Zesember 1908 Invertierter turfstiftiger Gedatischen in dos Audest nicht eingestellt. Der den der Dunna dagelehrte Kredit von
400 000 Mulet sin Kriegsfällsstient ist gemäß ist des Erksgeiches in den Erkst außenommen worden. Das Gesamburget
des Reichse nieß dem nund auf: Erdentliche Einzahmen
4468 740 982, außervodentliche 5 181 200, zusammen
2468 929 182 Rubel. Orbentliche Staßgaben: 2 448 584 917.
außerordentliche 145 514 061, zusammen 2545 048 978 Rubel. Ges
berößeite im Des figit den Ausgaben: 2448 584 917.
außerordentliche 145 514 061, zusammen 2545 048 978 Rubel.
Ges berößeite im Des figit den Nasquar 1909 gedect ist.
Millertum mit 478 919 478, das Marineministerium mit
89 838 188, das Intercitächsministerium mit 63 986 6902 und das
Rufigministerium mit 71 488 306 Rubel. Pätr das Kriegsministerium sind außerdenne 64 891 000 Rubel außerordentliche
Rusgaben eingestellt.

Sürffet, Muß der Starte eingelaufen Folgeramme

ministerium sind auherdem 64 891 000 Rubel auherordentliche Ausgaden eineghellt. Türkei. Auf der Kforte eingelaufene Telegramme melden den Beginn einer Mass dem gesamten Gebiet Sisser ihr den deren Teilen Kleinsfens. Die Re-gierung erwägt schlenige Gegenmaßregeln, Die dienst-

pflicktigen Sellenen in Konstantinopel verlassen die Stadt. In der letten Woche ind eine ameihundert nach Athen abgereist. Wättermeldungen aus Drama zufolge it die Spannung zwischen den Euren und Ariechen fortgesett beunruhigend. Verunten und Eriechen ind Ereken fortgesett beunruhigend. Der Bohtott besteht weiter, Versen. Die "Krantf. Rzg." meldet aus Teheran: Der englisse und der russische Werterbet hatten am 2. Juli eine Andien beim Schol und erstärten him, er könne auf eine Andien beim Schol und erstärten him, er könne auf eine Untersitzung der Mächte nicht rechnen. Der Schah will aber nicht nachzeben. Er hofit zu siegen.

Die Buftidiffahrt.

Major v. Parjeval und die Rordpolexpeditionen.
Major v. Parjeval bat jich, wie die "A. 3. am Mittag" berichtet, über die Wög al ich feit i von Vordpolexpeditionen im Auft fo iff die folgt ausgesprochen. Wan hat die Frage an mich gerichtet, die se möglich eie, im Auftichtiff den Rordpol zu erreichen. Ich müglich eie, im Auftichtiff den Kordpol zu erreichen. Ich müglich eie, im Auftichtiff den Kordpol zu erreichen. Ich müglich eie, im Kuntichtiff den Kordpol zu erreichen. Ich müglich eie, im Kuntichtiff den Kordpol zu erreichen. Ich müglich ein Kordpol zu erreichen. Ich mitge hatte, und jo beantwortete ich denn die Frage zunächt mit einem runden "Keht". Nun aber letzt munt auseinander, daß die Betterverhältnisse im Somm er in jenen arftischen Weiten viel zu in til ger i eien als in Mitteleuropa, und in der Kat fonnte ich mich dem Gewich der borgebrachten Gemelichen ich mich dem Gewich der borgebrachten Gemelichen ich mich dem Gewich der borgebrachten Gemelichen ich wie die eines nicht gekunte Geschöftenufeit der Verpätlich in der unter einer suschmannenhängenden Eisbede, was eine bei uns nicht gekannte Geschöftenufeit der Verpätlitisse der in den kan die eine Senden er gelm äßtglängere Sommer in jenen Gegenden er gelm äßtglängere Sereioden von Windheiten der in des Keichtig den der Verpätlich unt joh die Berantwortung für der Rereibich muß joh die Berantwortung für der Roreibich muß die Werkunftig die Weichtig der Wertenut von Sette die Werkfaltnissen währlich der Auftenut der Wertenut der

Major von Barfeval ift, wie die "Motorluftschiff-Korrepondens" mitteilt, Freitag nach Vitterfeld abgereift, um die letzen Arobefahrten seines neuen Luftschiffes in Vitterfeld zu kontrollieren. Neben der Verdoppelung der Schauben und Motoren ift die neue Wendevorrichtung für die Schaubenflügel wohl die warfantese Keneinrichtung an dem Luftschiff. Sie dient in erker Linie dem Jweck, die Schauben auch nach rüswarts wirkend nach nach nach nach nach en zur für durch wirkend Notoren es erfordert. Durch dies Wenderschiffung ist eine vollkommenere Ausnutzung der Kraft der Wotoren und eine erdofte Mandeverschiffung erfent und in diesen weiteren, nicht die neueste Vergelächse kuftschiffig einen weiteren, nicht zu unterschäftigen Ertschifft,

Leitziger Verein für Luftschiftehrt.
Die Begründung eines Leitziger Vereins für Luftschiffahrt.
Die Begründung eines Leitziger Vereins für Luftschiffahrt darf jetzt, nachdem die Vordereitungsarbeiten bereits jeit einiger Zeit im Gange find, als gesich ert gelten. Dem Verein werden fachtechnisch geschulte Kräfte helfend zur Seite stehen.

helfend zur Seite jewen.

Sine Luftschiffhalle in Kiel.

Der Berein für Motorluftschiffahrt in der Nordmark
beschloß den Bau einer Luftschiffhalle in Kiel, nachdem die
Stadt Kiel das erforderliche Terrain gratis zur Berfügung gestellt hatte. Die Wosen follen durch eine bom
Oberpräsidenten genehmigte Lotterie gedeckt werden.

Landwirtichaftliche Landesausftellung Brannichtweig.

van unge des Bejuders ietel beim Betreien des Alages amadije auf präcklige gartnertigte Allagan, Schumdbeet in finifierigier Ausführung, boran lich dann Kammichulen, Geträchsbäuler uhr, anfoldielen.

Den Ritistelpunft des Anteresses niemen die Keferde in Alprend, und zwar des Alas Liter der beimenstelligen Ambessfeibegucht. Das Landenstelligen Ambessfeibegucht. Das Landenstelligen Landensfeibegucht, der fort und hort einen Gegenfand der Benundschaft, die fort und hort einen Gegenfand der Benundschaft, die fort und hort einen Gegenfand der Benundschaft die Landenschaft der der der Gegenfand der Benundschaft der Gegenfand der Benundschaft der Gegenfand der Benundschaft der Gegenfand der Benundschaft der Bestehelt der Gegenfand der Benundschaft der Gegenfand der

Mit 341 Rummern, eine Zahl, wie sie von Kallblütern noch auf feiner deutschen Ausstellung zusammengebracht sein dürfte

kaite die anne Gefellichait gleich am expen zage un ver annehannen lassen und ihren und die Anflickstarten mit "Winna" fanden reisendem Kolot.

Böhrend die Zieg en gu cht im benachearten Hannober in den leisten Zahren einen großen Auffchung genommen kat zum Wohle namentlich der Arbeiterbedikterun, nicht zu bergessen der auch zum Wohle namentlich der Arbeiterbedikterun, nicht zu bergessen der auch zum Wohle annehmentlich der Andleich eriet inerhen, füchen isch in fraumfehreigischen Aachiende unt weines Alleichen Verläuber der Andleiche unt verläuber die Verläuber der Andleiche unt verläuber die Verläuber der Verläuber der Verläubereinen hatte nur ein eingelner Jückler der großen landbritischaftlichen Ausstellungen beträchtet zu fehen, ift man leiber genöhnt. Mit Unerde indemen die Aldeiche an sie diren biern die endenden Verläuber der großen lättiges Anhängsel, und zießen daher Spezialanisfellungen bor. Gute Tiere fommen aber auch hier Sehring und Gestungen der, E. S.

E. S.

W. Traveminde, 3. Juli. Die Refultate der Bettsfaßet Arabem und de-Kiel sind sogende.

W. Travem und de-Kiel sind sogende: Bindrichtung am 2. Juli Rochost, am 3. Juli Bestsiedden.

Rossel Rochost, am 3. Juli Bestsiedden.

Rochost All: Sussanne 1. Recis (Mesterobal), Reteor und Hamburg aufgegeben. Alfast All: Sussanne 1. Recis Somet aufgegeben. 15 m-Alfaste All: Sussanne 1. Recis Somet aufgegeben. 15 m-Alfaste Universitäte 1. Recis (Westeorobal), Subertis nicht gegeitet. 9 m-Alfaste Ernah IV 1. Recis, Ivan 10 m-Alfaste Ernah IV 1. Recis, Ivan 11 1. Recis, Ivan 11 1. Recis, Ivan 11 2. Recis, Ivan 11 2. Recis, Ivan 12 Necis, Ivan 12 Necis, Ivan 11 2. Recis, Ivan 12 Necis, Ivan 12 Stunden 20 Minuten Seanne 1. Gennbern 12 Minuten 12 Setunden.

Lette Telegramme.

Sum 400, Geburtsing Calvins.
Genf, 8. Juli. Ans Anlas der Festischer zu Ehren der 400jährigen Wiedersche des Geburtstages des Reformators Calvin fand heute in der Reformationsanstalt eine Fest fihung ftatt, an ber Abordnungen aller bürgerlichen und firchlichen Behörden des Kontinents sowie Vertreter aller prote-ftantischen Kirchen der Welt teilnahmhen. U. a. hielt der Präsident des Oberfirchenrats, der ebangelischen Kirchen Kreusens, Graellenz Dr. Voigt, eine Unsprache im Namen der Zentralkommission der protestantischen Kirchen Deutschlands.

Die Cholera in Rugland.

Betersburg, 3. Juli. Geit gestern find 83 neue Erfrankungen und 17 Todesfälle an Cholera borgekommen. Die Gesantgahl ber Erfrankungen beträgt 661.

Streik ber Stallburicen. Maison Lafitte, 3. Juli. Gine Anzahl Stallburschen hat heute nacht befchloffen, in ben Musftand gu treten.

Börfen- und Sandelsteil.



ei

Schwankungen unterworfen. Bereits am 30. Juni kounte in der Erwartung eines gläcklichen Verlaufs der Verhankungen eine Zwisseltstung zum Incherung eine Kallenden Verlaufs der Berehankungen eine Zwisseltstung zum Incherung eine Kallender Verlauften der Siegung am 1. Juli tent eine vorübergehabet Vidskodenung eine von der Verlauften Verlauften der Siegung am 1. Juli tent eine vorübergehabet Vidskodenung eine vorüber bei Verlauften der Verlauften kannen der Verlauften d

A. Brobutten= und Warenmärtte. Betreibe, Difenfriichte und Inttermittel.

A. Produkteite und Antenmatte.

Getreibe, Hischrichte und Antermätte.

Getreibe, Hischrichte und Antermättel.

Broduktendere in Leipzig am 7. Juli, Durch den Börfenborftand. 2. Abteilung, wurden heute nach den Angaden der Robertungsfram.

Der Antermätze der Antermater folgende Preife felggeftelt, welche fich iret Selpzig ageen dere Zahlung derrichen. (Alles netto und) für 1000 kg. und nichts anderes dementt.) Bit ist er un z. ichon. Beiger inflah. 284,00–287,00 % hz. u. U., zagentinischer 272–276 % hz. u. U., zahlung 262–276 de. de. de. u. U., zahlung 262–276 de. de. de. u. U., zahlung 262,00–287,00 % de. u. U., zahlung 262,00–287,00 % hz. u. U., zahlung 262,00–287,00 % hz. u. U., zahlung 262,00–287,00 % de. u. U., zahlung 262,00–276 de. de. u. U., zahlung 272,00 % de. u. U., zahlung 272,00 % de. u. U., zahlung 272,00 % de. u. U., de. de. u. U., de. u. U.,

136—139 M., itinite über Notig. Hafe itetig, inländiger gut
205—210 M., auständiger 190—193 M., Kats ruhig, runder
git 190—105 A., ameritanischer bunter — M., Erbfen
zittendigen gut —, bis —, M., grüne Boger — M.,

E. Liere und itetifche Produkte.

Berlin, 3. Juli. 6 the bit der ve Glachte bunter.

Berlin, 3. Juli. 6 the bit der ve Glachte bunter in Grafen.

Berlin, 3. Juli. 6 the bit der ve Glachte bunter liebe und Jagen.

Berlin, 3. Juli. 6 the bit der ve Glachte bunter liebe und Jagen.

Berlin, 3. Juli. 6 the bit der ve Glachte und Viele martt.

Runtider Berlin ber Intellien. Es fanden jun Berlauf: 411 Kinder

Berlin, 3. Juli. 6 the bit der ve Glachte und Viele und Jagen.

Baten, 1857 3 Schael, 10103 Schweine. Och ein: A. 70—76.

B. 61—65. 0. 50—60. D. 51—54 M. Untlen: A. 64—67.

B. 64—67. 0. 49—63 M. Färfen u. Kübe: A. ————. B. 64—67.

B. 63—64. 0. 62—63. D. 40—49 M. Schael. A. 76.

B. 63—64. 0. 62—63. D. 60—61 M. — Das Rindergedätt undette fich ruhig ab, foliel langiam und binterläßt lieberland. Der Räberbande gefaufete fich in guter Vare glatt, fonlt ruhig; ausgefundte Räber brachten Berlie über Volis. Bei den Echgien war der Weldfällsgang gedräft und ische ich web glatt geräunt; ausgefundte Schweine. 200 Spb. und darüber fahrer, brachten Verlief lebst inn bure glatt geräunt; ausgefundte Schweine. 200 Spb. und darüber fahrer, brachten Verlief lebst inn bure glatt geräunt; ausgefundte Schweine. 200 Spb. und darüber fahrer, brachten Verlief lebst inn bure glatt geräunt; ausgefundte Schweine. 200 Spb. und darüber fahrer, brachten Verlief lebst inn bure.

Berlin, 3. Juli. Berlidt den Weber.

Phister Schmalz. Speck. 4 Serfile. 3. Auf. Serfidt von Gebr. Gauf. (Original-bericht der Holl. 281, Merchet von Gebr. Gauf. (Original-herlicht der Holl. 281, der der von der der Vollentungen find: Holl-111 A. – Gom a. 14: We betutigen Volterungen find: Choice Weitern Steam 66,00-66,50 M., amerikanisches Taleikamalz Vorussia. Fr. 30. A. Berlimer Stadtschaufalz Krone 67,00-72,00 M., Berliner Varten-ichmalz Kornblume 68,00-72,00 A. Speck: sei.

Berantwortifd: Bit Bolititund Beullicton: Dr. Walther Gebondieben für Argemeines, Boffen- und handelbiell: Ding Gbeling: für Bofales Arthur Bierbach. Shubredation Al. Bertvede, familich in Salls a. S.

Hochinteressant: Allgemeine Bauartikel-Ausstellung Leipzig Messplatz bis 11. Juli

Bank für Handel und Industrie

Filiale Halle a. S.

Alte Promenade 3. Halle a. S. Alte Promenade 3. Ausführung aller Arten bankgeschäftlicher Aufträge.

Aktien-Kapital und Reserven: Mk. 183 500 000.

Paul Schauseil & Co.,

Bankgeschäft,

Halle a. S., Poststr. 18, Bitterfeld-Delitzsch-Eilenburg.

Wir empfehlen uns zur Ausführung aller bank-geschäftlichen Transaktionen, wie:

Eröffnung von Konto-Korrenten und

Annahme verzinslicher Einlagen,

Beleihung von börsengängigen Effekten

Diskontierung, Einziehung und Domi-

Umwechslung von Coupons, ausländ.

Noten und Geldsorten. Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren unter Kontrolle der

Zur Kapitalsanlage halten wir stets ein Lager mündelsicherer Wertpapiere vorrätig und sind jeder-zeit Abgeber von Pfandbriefen, unter anderen der

Deutschen Hypothekenbank, Rheinischen Hypothekenbank,

Hamburger Hypothekenbank,

Norddeutschen Grundkreditbank,

Schwarzburgischen Hypothekenbank

die wir zum jeweiligen Tageskurse provisionsfrei berechnen. [2941

Gothaer Grundkreditbank.

in Sondershausen,

zilierung von Wechseln. und Verkauf von Effekten an und

ausländischen

und von Hypotheken.

Depositen.

deutschen

Börsenplätzen.

Auslosungen.

provisionsfreien ==== === Checkrechnungen.

Amtliche Befanntmachungen. Bekanntmadung.

Die Verpachtung ber die sährigen Mesjel « Angung an der Kreischaufte dan in der Mercischaufte dan in der Mercischaufte den Angung an der Kreischaufte der Angung der Angung der Montag, den 12. Juli d. 38-. im Murebaurenn zu Böllnitz diffentlich metibietend gegen fostotige Zahlung des Kachtetrages unter den im Termine betannt zu machenden Bedingungen erfolgen. Julie 26. den 24. Juni 1909. Der Kreisanschuft der Angung der Schaffentlich in der Schaffentlich der

Ausschreibung.

Aufloter und Glaferarbeiten aum Ban eines acht
fassigen Schulsaufes in Radewell
falsigen Schulsaufes in Radewell
falsigen Schulsaufes in Radewell
falsigen Schulsaufes in Radewell
falsigen und bei Breitag, den
Bureau der Kreisdauinspetion L
Göbentrote 15. eingureichen, wo
auch die Seichnungen und Bebingungen ausliegen und bie Angebotsformulare zum Breite
bon 38fg. zu entnehmen sind.
Gö werden zur Streit
ode Unternehmer zugelassen, die
bereits größere Staatsbauten ober
auch Gemeinde-Sommunalbauten
unsgeführt baden.

auch Gemeinde-Kommunalbauten ausgeführt haben. Die Wahl unter ben Bewerbern behält fich der Schulvorstand vor. Salle a. S., den 1. Juli 1909. Ter Kgl. Baurat. Matz.

Aufgebot.

Das Beibud unferer Genofien-fact, auf den Namen des ber-turbenen Tijdsfermeisters Emil Daring 3u Salle a. E. lautend, it abbanden gefornmen. Dar Inhaber des Buches wird auf-gefordert, ipätestens bis jum Manut a. er, bei pus laine gefordert, spätestens bis zum 1. August a. er. bei uns seine Rechte unter Vorlegung des Buches anzumelden, andernfalls die be-antragte Auszahlung an die Erben statischen wird. attfinden wird. [3058 & alle a. S., den 1. Juli 1909.

Gewerbebank,

eingetr. Genoffensch. m. b. Saftpfl. Mussmann. Hocker. Obstankung

L Blitter gree Kaffendorf foll Donnerstag, ben 8. Juli, nachm. 4 lihr im Gafthof "Jur Zadt salle" in Baffendorf verpachtet werben. Bebingungen werben mit Zemin befannt gegeben.

fannt gegeben. [036] Fr. Otto, Paffenborf. Beften

Thüringer Stüdfalf gum Bauen und Dängen, gemahl. Stückfalk sowie gemahl. kohlens. Kalk empf. zu bill. Tagespreisen [2588

Schraplauer Kalkwerke.

Martineberg 2.

Spar- u. Vorschuss-Bank A.-G.

Rathausstr. 4. Zu Halle a. S. Fernspr. 103.

Annahme von Bareinlagen gegen tägliche Abhebung und 3- oder Gmonatliche Kündigung.

und 3- oder 6 monatiliche Kündigung.

Eröffnung von Check - Konten.

An-u. Verkauf von Wertpapieren. Woohselverkehr. Beleihung v. Wertpapieren, hypotheken, Waren ste. Konte-Korrent-Verkehr, Gewährung von Baugeldern. Ausstellung v. Wechselen, Checks u. Credithriefen auf alle in-u. ausländ. Hauptplätze. Vermittelung von Zahlungen.

Aufbewahrung und Verwahrung von Wertpapieren, Dokumenten etc. und alle damit verbundenen Leistungen.

Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depots, Desonders während der Reiszeelt.

Einlösung Sämtl. Coupons, Dividendenscheine, verl. Effekten etc. Als grute Kapitalsanlage empfehlen wir 40 Pinanhpiala der Bunteyhnn furnafhakanhan! Mainingen

% Plandbriefe der Deutschen Hypothekenbank, Meiningen,

% Hallesche Stadt-Anleihe von 1900 Abt. V, unk. 1914 che wir spesenfrei abgeben und sonstige Wertpapiere. [1] am I. Juli 1909 fälligen Coupons werden an unserer Kasse einge Spar- u. Vorschussbank A.-G. zu Halle a. S.

Gardinen – Wäscherei und Apprefur

nach eigenem System in tadelloser Ausführung, am Platze konkurrenzlos.

Chemische Reinigungs-Ansfalf. 6 eigene Läden : 7

Leipzigerstr. 33, Fernspr. 1248 Geiststrasse 15, ,, 1252 (Adler-Apotheke) Steinweg 27 (am Rannischen Platz) Gr. Steinstrasse 1—2
(am Kleinschmieden)

6r. Steinstrasse 39 (nahe Walhalla).



Dr. Karl Hildebrandt,

verefdigter Handelschemiker. 19244
s. Laboratorium für obemische und mikresk. Untersuchungen, a. S., Kl. Brauhausstr. 23. — Telephon 3046.

17 alle
offene Füße, Kinstsfüße, Krungtadern, Agtentoten, Beingeschwirfe,
nase u. trockne Flechte, Sakzilus,
Gicht, Rieumatimus,
Elanitiasis, steffe Gelenke und
anniche dronische Leiden. **Füralle** Beinkranke.

000 Anerkennungen. In ganz erzweifelten Fällen bewährt. roschire: Wie helie ich mein Bein ibst? gratis durch: Dr. Strahl's Ambulatorium, St. Hamburg, Besenbinderhof 23.

Dr med Frohl

105 a

Sirfa 100 3tr. Noggenftroh Gildederuich) bat absynachen eine Landsdaff au 5% sinien bei Rauendorf (Caaltreis).

20 000 Uk t. Sinien 100 3tr. Noggenftroh Gildederuich) bat absynachen ein Landsdaff au 5% sinien in die Kreek ein Landsdaff auch in die Landsdaff au



Gose & Werner

Salle G., Friefenftraße 7.

Haarfarbe, fcwarz, braun u. blond,fürlebenbes haardunkelndes Nussöl,

Flaiche 60 Bfg., empfiehlt Drogerie Max Rädler, Rannifcheftrafie 2.



haltung
Mk. 8.-, 10.50,
12.75 etc.
12.75 etc.
130 Ffg. etc. Thermometer mit
Skala Mk. 100. Gummirings, beste
Qualität, 10 und 15 Ffg.
Gustav Rensch. Paststr. 4.

Rensch-Passage.

Ein fein. Parfüm, bift. u. dezent, find. Sie am bill. Leipzigerftr. 91 Parfümerie Oscar Ballin.

Massiv golbene **Berlobungsringe** das Stud von **4** & an bis **40** & & Juwelier **Tittel**, Schmeerstr. 12-

Töchterpensionat Böhling.

Das im Jahre 1888 von Fran Anna Böhling gegründete Pensionat übernehme ich am 1. Oktober d. Js. Ich werde dassielbein underänderter Beise fortführen. Anneldungen erbeten im Benssonat Leipziger-straße 100 ober Niemehperstr. 9, pt.

Frau Direktor Zubke.

Tür meine sirfa 700 Worgen große, fehr intensib betriebene Bürtidasi finde ich aum josortigen Untritt einen ersberene, idibitigen Beamten. Beiverber aus Tüfringer Brittschaften erbalten ben Vorzug. Thüringer **Birt**schaften erhalten den Borzug. [3057 **Winckler, Rittergut Painchen** b. Schfölen.

Mittergni Painchen. b. Schölen.
Müftiges Ghenaar für großes
füdbisiches Grundfüd für die
Bribenerkelle für 1. Augung
gefugt. Girtes Gehalf, freie
Bohnung. Zer Wann muß
fleinere Handbertsarbeitensells
idändig außführen fönnen. Nur
tinderloß Sehpanze ober lolche,
bie ernachene Kinder baben,
wollen fich mehen. Firet, mit
Lebenslauf, Zeugnisäablöriften
u. Geholisanfyz nut. B. B. 6043
an Rudolf Mosse, Halle €.



Hotel- und Bäder-Anzeiger

Erscheint von Mitte April bis Husgang September.





Magen-, Davm-, Leber-, Nieren-, Blasenleiden, Gallensteine, Zuckerkrankheit, Gicht, Rheumatismus, Erkrankung der Atmungsorgane.
Bade- und Trinkkuren, Bäder jeder Art, Inhalatorien, Fango-Behandlung. Für Hauskuren: Thermal-Wasserversaud.
Kurhotel, einziges Hotel in unmittelbarer Verbindung mit dem Badehause, ausserdem viele gute Hotels und Privatponsionen.

Kurdirektion Bad Neuenahr (Rheinland).

Zwei führende Hotels der Gegenwart

BERLIN

Hotel Der Kaiserhof

Zimmer von 5 Mark an aufwärts, mit Bad und Toilette von 12 Mark an

HAMBURG

Hotel Atlantic

Restaurant Pfordte

Zimmer von 4 Mark an aufwärts, mit Bad und Toilette von 10 Mark an

Post Gernrede am Harz
it von I. Mal bis Ende Oktober
deriklen Waldtale gelegenen auf Harz
die Talmühle und VIIIa Waldtrieden zweischung
die Talmühle und VIIIa Waldtrieden zweischen ausz
quemilichkeit des Wohnens in ungestürter Rube. Preise für volle
Pension je nach Lage des Zimmers von 4,25 Mk. an; Familien geniessen
nach Versinbarung besondere Verginatigungen. Haus Hagental
liegt in dem sehönsten und waldreichsten Teile des Unterharzes
zwischen Bode- und Selketal, etwa 20 Min. von der Bahnstation
Gernrede entfernt; im Sommer Verkehr durch Omnibus.
Möglichst zeltige Anneldungen sowie Anfragen und Gesuche
um Zustellung von Prospekten sind zu richten an die Vorsteberin
Frau Superintendent Schlemmer in Haus Hagental bei
Gernrede am Harz. [0855]



über Greifs wald.

weg, schelle und bequeme Reise mit Post- und Passe
im Anschluss an vorzügliche Schnellzugverbindunge.
sak ab Greifswald vom 14. Juni bis 11. Sentamber

Bad-Sulza i. Th., Eröffnung der Salson am 1. Mal. Prospekte Solbad und Inhalatorium. Badedirektion. [2148



Alexandersbad bayer.

M. Kuranstalt für Nervenleiden u. Herzkranke.
Moderne elektr. Behandlung, Sonnen-, Luft- uw Weilenbäder.
Stall-, Moor-, Fichtennadel-Bad für Blutarmut, Frauenleiden, Rheumatismus.
Herl. Parks u. Nadewähler: In Küche, :: Vorz. Erholungsaufenthalt. 15. Mai – I. Okt. 3 Aerzte. Prosp. d. Badeverwaltung.

Triberg Mittelpunktd.badisch Schwarzwaldbahn Kļimaischer Kurort 1. Ranges. 715 m über d. Meere

Schwarzwald-Hotel u. Kurhaus Waldlust.

Sommerfrische Tautenburg institut prachtvoll.

Berge u. Wilder, Wirkl. Ruhe, ländl, Einfachl., billige Freitz.

Reine Kurtaxe, Prop. d. Bürgermeisteramt.

[2770]

Bit in Infection of the Shepheards Cairo.

Bur die Inferate berantwortlich: Baul Rerften, Galle a. G. Telephon 158.

Mecklenburgische und Dänische Staatseisenbahnen.

Internationale Schnellzugverbindung

mit Skandinavien ther Warnemünde-Giedser

zweimal täglich in jeder Richtung

durch die großen, ruhig fahrenden, elegant, bequen und mit Restaurations

Trajektschiffe
"Friedrich Franziv." "Mecklenburg", "Prins Christian", "Prin
Überfahrt 2 Stunden.

Reisedauer: Berlin - Kopenhagen 10 Stunden

Berlin
Hamburg
und Kopenhagen durchgehende Personenwagen I. und II. Klasse, in
bindungen Schlatwagen. Direkte Fahrkarten im veitesten Umfange. Zollatfertigung
kits auf den Trijsktweiliten. Direkter Gütterverkehr mit Wagendurchsans. Generalchaft (vermals Bart & Co.) in Berlin mit Agenture Speditions und Lagensauchaft (vermals Bart & Co.) in Berlin mit Agenture Speditions und LagensauGeneral-Agentur für den Personenwerkehr:

Reisebureau der Hamburg-Amerika Linie,

Unter den Linden Nr. 8. BERLIN W. Unter den Linden Nr. 8.

Solbad und Station der Linie Juhalatorium

Solbäder mit jed. medisinischen Inhalatorium: Inhalatione auf den eigens hieru hergerichteten Gradierhäusern, in Verbindung mit Gesellschafte- u. Binsei-Inhalationen der verschiedensten flysteme.

Hotel u.Pens.Waeltz w.Bes.

Pneumatische Kammern wie in Reicher Trinkkur an der Bernhardsqueile. — Ausgezeichnete Heilerfolge bei: Allgemeinen Ernhärungsstörungen,
Skrotilose, Reachtils, Fransenleiden, Katarrhen
der Atmungsverten der Indenza eta.
Prospekte u. Auskunft durch Baden u. Verkehrevarerien e. V.

Hotel u Sächs. Hof Besitzer: Bahnhofs-Hotel Besitzer: Pension Sächs. Hof Ludw. Michael Bahnhofs-Hotel Heinr. Knobel

Stat, der Kleinbahn Greifswald—Wolgast Ummittelbar an der See u. am Walde geleg Schläfe. Neu eingerichtetes Warmbad. Ruhiges Badeleben. Mässig: Preise. Prospekte gratis durch Otto Westphal in Halle, Anker strasse 15 und durch die Badeverwaltung.

Kurhaus Pächter: Gustav Boden

Physikal-dikt, Kuranstalid, Nerven anstalid, Nerven ansta

Nordseebad

Cuxhaven — Döse. Pensionat "Neue Liebe",

direkt an d. See in rubiger Lage mit prashtvoller Sceaussicht, ge-räumigen hoh. Zimmern, grössten-räumigen hoh. Zimmern, grössten-tells mit Balkon, Grosser Garten am Hause. Gute Pension. Fern-sprecher 313, Geschw. Bilask, Prinzessinnentrift 12. [0343

Luftfurort

Harzgerode.

400 m ü. M. Sichten u. Buchenwälber, bequeme Bromenaben, Wafferleitg., Babemiladi (Wannen, Praule, me. Bäber), gute Hotels, billige Benfionen. Brohefte burch ben Wagiftrat und die Pureaus der Haasenstein & Vogler A.-G.

Wildemann,

befuchter Höhenluftfurort und geeignetes Standquartier für Touren im Derhorz, Reuerilluftr. Brospett, Wegefarte 11. Wohnungs-berzeichnis frei durch die Kur-Kommission.

Sanatorium Dr. Preiss (San.-Rat)

Bad Elgersburg im Thür. Walde.



825 m über M.

— Thüringer Wald.—

Berühmtester Höhenkurort Mittel- und
Norddeutschlands. Frequenz 1908:
5674 Kurg. Bedeut. Touristenverkehr,
Illustr. Prosp. durch die Kurverwaltung.



Ostseebad Ost-Dievenow



Berka-Jlm

Königl. Nordseebad Norderney.

Telephon 28. Strand-Hofel Kaiserhof Besitz.: Kohlstedt u. Gramberg. Grösstes Hotel I. Ranges am Platze, ca., 180 Zimmeru. Salons, Elektr. Licht.



Beilage zu Rr. 308 ber Halleschen Zeitung Landeszeitung für bie Proving Sachfen, für Anhalt und Thuringen,

Gebenttage,

Schlacht bei Wagram.
Der Naurforicher Karl Bogt geboren.
König Ernst August von Jaunover hebt eigenmächtig die
Kerfoffung auf.

soung erzyr ungur von Hannover hebt eigenmächtig die Berfoffung auf. Berbannung der Jejuiten. Beginn des Kulfursompfs. Auffinns in der Gezeggabrina. Togo vird deutliges Schutzgebiet. Der Geschichtsmaler Karl Gottfried Pfannschmidt gessiechen.

jtorfen.

1905. Der französische Geograph Elisse Reclus gestorben.

1907. Der Bhilosoph Kund Fischer gestorben.

Agesspruch: Wit den Fingerpipen gugreisen — Mit den Fäuster seiffalten — Mit den Router seiffalten — Mit dem Leben vertedigen .

So bringt man's gu was.

Baut von Schönthan.

Salleiche Rachrichten.

Falleiche Rachrichten.
Dalle a. S., ben 4. Juli.

Die Bolonial. Afademie zu Palle a. S., befteht zurzeit aus 23 Dozenten, volleh die Kolonialwissenschaften in 49 Borlefungen und llebungen an der Universität vertreten. Das Inniversitäts-Vorleiungsberachtenis führt für das nächte Winderen der Antindigungen auf: 1. Geschädte der folonialen Grindungen des Entbedungszeinleres, Porl. Dr. von Aubille; 2. Kolonialgeschäste, Porl. Dr. von Aubille; 2. Kolonialgeschäste, Porl. Dr. dommerlaß; 4. Einführung in die Grammatif der Bantut-Granden, Prof. Dr. von Anville; 3. Deutsche Kolonialgeschäste, Prof. Dr. Gommerlaß; 4. Ginführung in die Grammatif der Bantut-Granden, Prof. Dr. Deutschete; 6. Missionsmeisden und Rissionsperaftungen der Gegennbart, Prof. D. Daußleiter; 6. Missionsmeisden und Rissionsperaftungen der Gegennbart, Prof. D. Daußleiter; 7. Deutsche Kolonialrech, Prof. Dr. Aleisdmann; 10. Aubilleiter; 7. Deutsche Kolonialrech, Prof. Dr. Boditmann; 9. Aropische Sandmann; 10. Annibertschafte und Kristo-Charles, Prof. Dr. Boditmann; 10. Annibertschafte und Kristo-Charles, Prof. Dr. Eddend; 12. Rradission der Geologie der deutsche Solonialrech, Brof. Dr. Geologie der Geologie der Deutschaften Kriston, Prof. Dr. Sandbertschaften der Kriston, Prof. Dr. Sandbertschaften Kriston, Prof. Dr. Sandbertschaften Kriston, Prof. Dr. Sandbertschaften Kriston, Prof. Pr. Beschaften, Prof. Dr. Sandbertschaften Kriston, Pr. Brandschaften Kriston, Brandschaften Kriston, Pr. Brandschaften Kriston, Brandschaften Kriston, Brandschaften Kriston, Brandschaften Kriston, Brandschaft

werben.

Der Salleiche Gestügetzichterberein hälf seinen nächte Sereinsabend Mittwoch, ben 7. Juli im "Bintergarten" ab. Gin is Gestügetzichterteile bekannter derr Bull wird einen Bortrag halte über des Thema: "Der städtische Stächte als Braubeiter ber Lend wirtschafte. Da das Thema ein allgemein interessansteile frem Freunde ber Gestügetzigt zu dem Bereinsabend als Gitte wirtschafter.

— Photographien vom 500 jährigen Aubiläum ber Universität Leipzig. Die Jubiläumsfommission zur 500 jährigen Aubelseier ber Universität Leipzig bat der bekamten Kunssanlia Dr. Trensten 1, 65. Leipzig-Sch. das Alleinige Recht eingeräumt, von den berichtedenen Festlichkleiten diotographisse Aufrachmen zu machen. Die Bilder werden zu mähzigen Versien in den Hande gelangen; die Firma beabsichtigt ferner ein Album mit den Ortgindaunfachmen vom Festlage und den in den Gener Festlicksein sossen den Beste zu billigem Preise offiziellen gestlicksein sossen den Beste zu billigem Preise herauszu-arben.

— Wem gebört die Frucktschafel? Am 30. Juni wurde in dem Graden des Bürgerparks der versilberte Fuß einer Frucktschaft, einer Frucktschaft, das einer Frucktschaft, das eines Wicken versichen, die die Gestalt eines Widers dahen. Nach oben nimmt der Kuß die Form einer Wase au. Der Eigentümer möge ich dei der Arminialabteilung, Nathausstraße 19, 2 T., Jimmer Rr. 68, melden.

— Leicher Nutwondssunfall. Gestern vormittag suhr ein Vutwondist, wie es heißt, infolge Verlagens der Eteuerung, in der Nafssiereritraße ein mit Grünzeug beladenen Neinen Wagen um. Die Frau des Grünzeugwagens siel auf den Vürgerseig und erliet geringe Verletzungen am Arme.

Brobing Cachfen und Umgebung.

Proving Sachsen und Umgebung.

- Salberstadt, & Juli. (Die Wafferverhältnisse Salberstadt, ab. Juli. (Die Wasserverhältnisserbes Verhaltnisserbes Verhaltnisserbes der Licht in de Afferverhältnisserbe der Licht und Wasserberte den Bettadtungsardes der Licht und Wasserberte eine Keichtigung und ern eune Poeltäder. Das Ergebnis war nach der Heichtigung mit genigenden Wassermengen bertogt werben kann. Ammechin glaubte die Berwaltung nicht die Kernsteung mit genigenden Wassermengen micht die Kernstwerte der Geschen der Verlächtigen der Geschleiben der Verlächtigen der Geschleiben der Verlächtigen der Geschleiben der Verlächtigen der Verlächtigungsfahrt durch der Verlächtigen der Verlächtigungsfahrt durch der Verlächtigung der Verlächtigen der Verlächtigung verlächtigen der Verlächtigen der Verlächtigung verlächtigen der Verlächtigen der Verlächtigen der Verlächtigung verlächtigen der Verlächtigen von der Lichtigen der Verlächtigen von der Verlächtigen der Verlächtigen von der Verlächtigen der Verlächtigen der Verlächtigen von der Verlächtigen verl

Bortrag. Die Kritil fiel fehr gunftig aus. Der Redner gab bann noch einige Ratichiage über einen richtigen Bechsel ber Saatfrucht usen. - Einen gweiten lehrreichen Bortrag hielt Berr Detonomierat Garde- Zeith über bie richtige An-

herg. Er hatte ing gu verem gerichten Als Leiche aufischen Wohnung begeben, ivo er höter als Leiche aufge funden wurde.

— Mibenau, 3. Juli. (3 um Königsbe fuch.) Als der Monard in unserem freundlichen Drie eintraf, wurde er bon der Tochter des Kastors Friedrich mit folgendem netten Dialektgedichtschen begrüßt:

"Derr König, weil Eire Majeltät
Dos Arzgeberg fei liebt
Ungerds Dorf hierim kenne z' larn',
Sich gruhe Wiebe glöt,
Drim i' oh 's Volf im Arzgeberg
Eich gottegar unnertach
Keit mir halt ind 'n gemielling
Un gut'n König bon
Willnachen Kimner fet
Wir Willnacher Kimner fet
Eich ah fuh harzlich gut.

Dennetikated

Bermifchtes.

balbin, denn Gelbu war der einigig Bann, der den Abnidien, die der Aergag von Saboben auf Genf hate, mit Erfolg Biberstand leisten sommt.

pe. Grundbildspreise im alten Nom. Grohstadt und hoße Grundbildspreise hängen untreinbar zusammen. Man flagt über den starten Bertzuwads, den Grund und der ohn die Auftundes Eigentümers in Berlin und anderen Großsädten ersähtt und in Rocht daren, ihn zu besteuern, aber die Ersäheitung elber sin der Natur der Dinge begründet. Das zeigen auch die Verbältinste in alten Roch, die etwa mit den heutigen Berlins zu bergleichen den Anderschaften der Abnis die fligen der Abnis der Angeleichen von Interest in die und die Roch abnis die Angeleichen der Angeleichen an der Angeleichen an der Angeleichen der Angeleichen an der Angeleiche an der Angeleichen der Ange

Biffenichaft, Annft und Theater.

W. Seibelberg, 3. Juli. Seute bormittag 101/2 Uhr fand im Beifein des großherzoglichen Baares und des Bringen Rag bon Baden die feierliche Eröffnungssthung der Seibelberger

Alabemie der Biffenschaften in der Universitäts. Aula statt. Der ständige Sestretär der naturwissenschaftlich-mathematischen siehes Vorselberd der Statt gescheichtliche Festrede, in der er besonders dem Criffer des Gründungs-sonds Kommerzienrat Lang-Wannsbeim seinen Dank aussprach, Auf das Doch auf den Erosherzog erwiderte dieser mit einem Doch auf die Rademie.

W. Riet, 3. Juli. Geh. Juftigrat Dr. Siegmund S mann, ordentlicher Brofessor der juriftischen Fatultät Universität Riel, ist gestern abend gestorben.

Lanbwirtfchaftliches.

Sandwirtschaftliches.

Bahrteiswirtig Angaben im Mentenschistellungsweriahren sonnen Bestrachungen wegen Bertuges auf Golge haben. Der Kredmacher und Aderer M. in B. erhob im Jahre 1905 Kentenanstrücken und Kreisen der Vollender und Aderer M. in B. erhob im Jahre 1905 Kentenanstrücker und Betriebe des Aderers A. in B. erlitten vonte Seischer des Alfarcheiter im Betriebe des Aderers A. in B. erlitten batte. Die landwirtschaftliche Beurinsgemöhnlichet haben der Beltenen keine her kolgegeit und bestwärtung von anfangs der Bollerent, die in der Kolgegeit auf 26 Krogent berahgeicht murde. Später itellte lich herung, das her lindlich in die die einer Betriebssanfall von Merlegten werden der Angaben auf Ilmachfetel berahle, and der Verliebsstätigett, sondern bei einer vom Betreigten und Betrießunternehmer gemachten, Angaben auf Ilmachfetel beruhten. Der Genoffentlächsvorfund erstalte der Staatsanwolischaft entsprechende Angaben. Der Kolgen des Angaben und Ilmachfetel bertugken der Genoffentlächsvorfunderer der klandsanwolischaft entsprechende Angaben. Der Kolgen find die Weiterschaften des Kraiperscherens als Gesantschaften und Schriebsunternehmer und kertuge der vorben der Angaben und kland ist, der Schriebsunternehmer der Verlegenoffenschaft im Geldmitbetrage von 534,24 MR. vom Berlegten und, falls diefer under ababer 1908, ind auch für der der Auber 1908, ind auch für der der Fleigengen. Die klein die die die Rader in dacher 1908, ind auch für der Vernehmen 1916 1910 falls die der Macher 1908, ind auch für der Archaften 1910 falls die der Aucher 1908, ind auch für der Vernehmen der der Aucher 1908, ind auch für der Archaften 1910 falls die der Aucher 1908, ind auch für der Archaften 1910 falls die der Aucher 1908, ind auch für der Archaften 1910 falls die der Aucher 1908, ind auch für der Archaften 1910 falls die der Aucher 1908, ind auch für der Archaften 1906 er der Archaften 1910 falls die der Aucher 1908, ind auch 2015 der Archaften 1910 falls der Archaften 1910 falls der Archaften 1910 falls der Archaften 1910

	Berliner	Börse,	3.	Juli	190
1	SW Wordd Gr XII	1 4 1 00 800 class	eVali 91	PAM	TWANT TO

Die Rubrik in Gursivschrift gibt die Zinstermine an. Es bedeutet:

1.Mrz. 61 Juni 9 1.Spt. D1.Dez. 6 1.3.9. 7	1.4.10. g 15.3.9. & 15.6.12.	Berliner Börse, 3. Ju	[WatflingVrb] 11 6	61104.80G (CasselFedal) 7 12 202 0	MIGIKATIONITE BOL 4114 1241 251G SchillaKrmst 9	110 1143,006
L. Reha. Sen. d. 4 101 2001 Stargard i. P. d. 10. 1. 4. 12 d. 4 101 200 Stargard i. P. d. 10. 120 Stargard i. P. d. 101 200 Stendal 01 a 10. 1. 7. 12 a. 4 101 20 Stendal 01 a 10. 14. Startin	33	a 5 do. XV u. 15 a 4 100.1016 KnMarienh 5 a *4½ ! 4 95.6016 do. XV u. 17 a 4 101.0046 KnMarienh 5 a *4½! 1 3 77.605 do. XVII u. 12 d 3½ 94.750 Krepp-0bilg a *4 11 3 77.605 do. XIII u. 12 d 3½ 94.750 Krepp-0bilg a *4 11	97,00b Wies.Bankyr I 1 93.90bG Ctb.fEbw0h3 a 4 99,00B Disch Ans.8. a	73 Charlottesh 7 8 118.0 4 97.5866 Charl Wass. 0 14 239.0 4 95.40b Suckas 1 12 174.6 4 101.7566 de.StPr. 1 12 176.9 Akties Griesh.El 1 14 246.2 6 6 5 1 1 1 1 5 2 7 6 9	God Kaula Etsen 7 5 91,0000 60-700-000 DB Keyling &Th. 1 4 121.560 Sch Schulle 7 10-6 Kirchner & C. 7 16 231.2560 H. Schneider I 10-6 Kiaus Sp. ab 1 5 76,000-0 Schollen St. 16 5-56 Kehlmane St. 0 18 276,006 Schollen St. 16 5-58 Kehl Zuberg J. 15 283,506 Schomburg J. 0	10 154.50bB 10 120.25b 8 144.50G 0 88.50G 10 159.00G 10 137.80G
do. de. v 3 85.75tG do. de. d. de. de. de. de. de. de. de. de.	33, 94, 10G Schwistkieß 33 - Gal Critweß 33, 93,50G Serb, and 99 at 4 81.25 bG Kasch, 0, 61 34, 92,25G Siames, Anl. 11 43, 98,00 bG 66, Sibb, 89 4, 100,30b Span, Scheful q, 4 1, 10	3 5 96.800 Pf. 864 Pt. VI 6 23114.100 Lahm.20c 3 6 43114.100 Lahm.20c 3 6 43114.100 Lahm.20c 3 6 43114.100 Lahm.20c 3 6 43114.100 Lahm.20c 3 6 6 6 7 7 7 7 7 7 7	00.18G Bri. Unionabr () 90.00bG Bock. cv.u.a. () 82.50bB Béhm. Brauh. 1 Belle Wb. abg () Otsch. Bierb. ()	3 90.6056 Hönning, 7 8 149.9 102.00G Mileh N 5 224.0 0 110.00b Goranienb 1 7 150.2 1	105G Kg. With. kv. 1 18 256.00bG do. Metall 260.00bG do. Metall 260.00bG do. Metall 260.00bG do. Metall 260.00bG 260.00	0 69.25b 6 102.25b 9 90.50G 7 98.006 7 129.50G 20 330.506
de. Staff.A. α 4 102.50 nG Bertia. Pfdb. α 101.50 B	andbriefs do. 8agé. A. c 4 87.70kG Lmb. Gra. xii 5	6 4	99.50B Gebhardt . O 101.25G Germania . O Hilsebein . O 104.10bG Kaiserbr . J Königstadt . O 101.50G LandréWssb O	3 82,500 8yk 7 0 66.2 1 48,10:6 Chems.Wrkt 7 5 90.5 0 69,500 Colner 8gw / 30 434.7 0 37,50:6 de. %au.cl. 1 4 98.7 5 66,000 Cala-Müsen 7 4,102.5 4 86,25G Concerdias, 1 10 268.5 0 92,006 do. chem. 7 12 197.6	100 Konigatern 1 3 108.500 Schucker 1 57.500 Konigaterle 7.7 9 157.000 Fr. Schutt fr. 157.00 Schutz-Kndt 150 S	5 124.00±6 23 308.50±6 1 130.10±6 1 12±152.25G 7 8 143.10±6 7 0 58.00±6
do. Ldsk.R. / 3% 35.40G de.	35 35.40G de Kraneart / 4 33.40B de Leksh) 4	a 4 97.00 de . 101.10 a 4 100.10 g 18 scan5.2.2 a 4 4 10.20 de . 103.11 a 4 100.20 de . 103.11 a 4 100.20 de . 103.11 a 3 3 3 a 5 3 de . 103.11 a 4 101.00 a 18 Nest Car 4 4 3 3 a 2 3 4 de . 103.11 a 4 101.00 a 18 Nest Car 4 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	96.75hB Löwnb.H Sch O 91.00bG MänchBrauh O — — Patzenhafer O 190.75B Pfefferberg O 100.60G SchönebSch O 97.00G Schultheiss 9 1	6 124.00G de. Spinner, I 6 162.0 4 90.00B Contolidat, I 23 3935 1 200.00G CentElhrayA 4 4 99.5 9 163.75G de. Wasserw I 7%142.8 183.25bG Cotth Masch O 5 92.0 4 229.405G Cotth Page 7 13 203.6	2006 (bk.kig. &C. J. 8 140.1096 (Seggal A. 6.). 500 Kruselwitz 7 20 285 OCbd (SeekMib Dri 500 Kunz Treibr. J. 0 101.500d (Fr. Seiff. &C.). 8046 (Kupperb. & S. J. 12 201.500 (Sentker V. A.) 500 Kupherbach J. 8 135.50bB (Siegen Sch.) 500 Kyffbauserh J. 6 141.00bB (Siemess El.)	7 59.006 7 12 170.006 8 129.006 4 2 62.006 7 3 91.106 9 6 109.106
35 95.00G de. alte a 35 95.70G do. comm. 0. d do. comm. 0. d do. comm. 0. d do. do. do. do. do. do. do. do. do.	33 97.000 do. 4 4 - Rash Oedh). 101.900 de. 95 c 43 97.000 do. 6 44 101.900 de. 95 c 43 97.000 do. 95 de.	ta 4 64 4-05. 04. 04. 07. 01 a 4 101.20G 6. d 4 10. 02 05. 05. 05. 05. 05. 05. 05. 05. 05. 05.	100.20B Spandaver® O 95.60G Vereinsb.cv. O 99.75B de. St. Pr. O Victoria O 96.75B Bech. Vistor. S 102.80B Brauh. Nemb O	10 181.5080 Deseau, Gas I 9 173.6 2 205.506 Dt.All.Teleg. I 7 113.6 3 78.506 de. Luz & W 7 10 193.6 40. Nied Tel. I 6% 115.1 7 108.256 de. Nied Tel. I 1 186.6 9 151.106 de. Nied Tel. I 9 1158.9	67G Lapp. Tiefs. 7 0 128.25G Siem. & Hiek. 50b Laurahütte. 7 10 164.80bG Simoniusüli. 50b Laurahütte. 7 10 183.10b Sitzend. Prz. 10bG Lifyek&Str. I 0 4.50bG Spinn&S.ab 00G Leipz Qummi I 7 134.50G Spinn Renner	1 16 251 006 6 11 220.60 1 7 130.256 1 0 39.006 4 3 53.506 1 10 129.506 7 2 96.000
0. 56.97.02 v 3 84.30 de. a do. neuld a de. de. 30.96 03.00 d 3x de. de. a de.	3 85.20x6 de. Pes a 6 193.50x6 vang.0omb 3 87.000 Gethnb.A.06 A 4 95.00 do. von138 4 101.30G Kopenh.S.L. a 3	1		4% 80 00 8 do. Asph. Ges 1 8 130.0 10 142.0 0 do. Asph. Ges 1 3 130.0 20 304.5 0 Gasglibil 7 35 6334.0 20 312.5 0 de. Jut. He, 1 20 234.0 20 312.5 0 de. Kabelwk. 1 6 104.7 4 63.5 0 do. Speijsey. O 10 137.0	00G Leanh, Brikl. 7 9 140.60% Stahl ANGIKe 00% Chepeleth. 7 0 38.30G Stark AHfm. 30% Chepeleth. 7 0 38.30G Stark AHfm. 30% Jepseleth. 7 0 96.75% Staasf. Ch.F. 00% Leykam Jes. J 6 113.00G Staass Rom. 00% Chepseleth. 7 17 222.80G State Bred. C	7 8 121.250 74.800 7 7 123.50t 5 9 133 00t
co. co. 95 d 3 3 4 52.59G de. Lit. 8. a do. Lit. C. a do. Lit. C. a 34 52.69G do. Lit. C. a 34 52.69G do. Lit. C. a 34 52.69G do.	3 84.80G ds. 10Lirst	r d 4 85 106 G 05 uk. 1919 d 4 1C1.25G Nemb. Hutt. 3 a 43, 3 a 4 87.30hB 06 .Kemm.0b a 4 102.05G Nybn. Steink a 43, k 3 72.80hG 06 .de 1909 a 4 102.15G Schalk.Gr99 a 44 (d 4 85.20b 06 Hyp. Versi d 4 103.05b Schilk.Gr99 a 44		3 50.75G do. Wag.L.A. 1 112 177.	25b L.Lowe & Co. 1 16 271.0006 do. Elekt.Wk. 50G Lothrag Com 1 9 124.0006 do. Elekt.Wk.	7 7 132.001 1 12 227.751 N 12 178.000 1 9 134.000 1 6 118.250
achs. Start. v 3 85.50bg de.	4 100 C10 do lavest A a 4 98.00G do Kewlin do St. A. 98 a 4 98.00G do Kewlin	1. d . 1. 35.405 do .XX XX (V 1 4 57.50.55 Schults 8.5, 5 a * 1. 4 55.75 do .XX XX (V 1 4 57.50.56 Schults 8.5, 5 a * 1. 4 55.75 do .XX VI (1.5) d 4 75.00.56 Schults 8.6 d * 1. 4 55.75 do .XX VI (1.5) d 4 75.00.56 F. 5.91 f. 4.50 d . 4 57.60 do .XX VI (1.7) d 4 75.50 do .XX VI (1.7) d 4 75.50 do .XX VI (1.7) d 57.50 do .XX VI (1.7) d 57.50 do .XX VI (1.7) d 37.50 do .XX VI (1.7) d 37.50 do .XX VI (1.7) d 38.50 do .	99.75G Holstes O 101.20G Huggar Pos. O Isenbeck &C O Kiel. Schless O Kistrbr. Röd. O	0 35.00B Onnendahl 7 0 54. 11 151.00B Dommitsch 4 8 139. 5½ 129.50B Donneram 1 17 342. 0 72.00B Dör.& Lehrm 7 9 142. 10 136.00B de. VrA. a 112. 3½ 79.256 Derim. B. 6. 7 2 61.	500 Lûneb. Wilbl. 7 6 194.098 Stelb. Zink-A	1 12 185.50 1 5 136.00 7 7 134.75 1 3 62.50 1 3 99.40 5 8 121.50 1 0 108.00 7 10 168.80
de. do. a 3 3 92.60 6 3 9 0 0 0 a a de mm.Pr.Ani d 3 3 0 0 0 0 0 a de do.	33, 95, 401bt	10		3 65.000 Dread Saug. 1 5 147. 9 170.600 de, Gardinen 6 131/205. 4 58.250 Düren Metall 1 12 188. 14 213.75B Düssd Wagg 7 22 286. 12 184.500 de. Eisen 0 13 165.	00bG MarienhKotz 4 6 114.00bG do. Beri Hal. 00bC M. F. Breuer 1 0 80.75G do. N. Schonh 00B do. Rusraw 1 7 117.90b do. N. Botflarf	- fre. 52.00 5 fre. 69.00 a 0 119.00 fre. 1065G
0.XXII.XXIII at 33, 99.00G de III. Felge at Westpr. rit.L at XXIV-XXVIII. bt 33, 93.00G de. III. at 40.00 de. III. at 40	4 101.10 b 0est.Kr.L58 frc. 150.00B Zarakes Sel 33 94.256 do. K0bl. d 4 93.50 G 33.60 G 34.805 do. Vatrl.Spk c 4 94.30 b do. ktein 3 34.60 G Poin Plandb a 4 794.80 B do. frc. Nat. Spk c 4 94.80 b do. frc. Nat. Spk c 4 94.80 b do. frc. Nat. Spk c 4 4 794.80 b do. frc. Nat. Spk c 4 4 794.80 b do. frc. Nat. Spk c 4 794.80 b do. frc. Nat.	0 d 7 9700 56. III (12) d 3 94,50G Süde Eisenbi d 33;	91.40G Müs. Engadr 7 99.10G Oberschies. 7	6 109 50G de. Röhr.Ind. 7 10 146. 4 92.00B dux. Kehl. V. I 12 196. 4 74.00B do. Porzell. I 7 106. 7 116.60G dynam Trusi 5 10 160. 167.25G Exterl.M.F. 4 9 147. 10	1500kl de Kappel 7 24 333 30 bis de Brilly de 1	1 0 262.00 7 frc. 135.60 1 0 100.00 frc. 2500G 1 10 199.50 1 0 93.50
B.IX.IX.IX.IV. a 3 85.256 do. neuld. a do.	3 83.75G SchudHP178 a 4 98.60b Ital Mittele Liverne in I do. kindb. 04 a 4 101.80G do. SPIdba33 4 98.50b Macedon. 1 902.04 4 101.20G de. 1902.04 4 96.50G Pertug. 188 32 94.50G Serb. S.Pib. a 5 100.00G do. 69.39b 32 94.50G Serb. S.Pib. a 5 100.00G do. 69.39b 32 94.50G Serb. S.Pib. a 5 100.00G do. 69.39b 32 94.50G do. 69.30b 32 94.50G do. 69.50b 32 94.50G do. 69.50b 32 94.50b 32 9	1. a. 4 102.50bbg/o. VIII VIII.A d. 4 100.00G VEISS. 88.2 a. 4 8. a. 3 5.70bc/o. x kl. 15 a. 4 100.50bc/o.vs.15.eisp. 2 a. 4 8. a. 3 5.72bc/o. x kl. 15 a. 4 100.50bc/o.vs.15ess. 2 a. 4 6. a. 3 7.82bc/o. d. x kl. 15 d. 4 101.20g WestDrahâ a. 4 6. a. 3 7.82bc/o. d. x kl. 16 d. 4 101.20g WestDrahâ a. 4 1. a. 4 2	94.80G Schöfferhof O 88.00G Schwaben Br O Sinner Viuchersche O O O O O O O O O	4x 89.25G Eigg Velbert 7 7 99 8 125.10G Eiseau Kraft 1 11 180 16 238.75bG Leyarir& 1 1 180 14 226.50bG Eisex Siles 1 7 167 6 100.25G Elbert Farb 1 24 410 7 133.25G de Paierth 7 0 88	1.00G Meggen Ww. 7 0 112.0966 Thiederhall 1.25bB Mend &Schw 7 0 74.0966 Fr. Thomée . 1.800G MerkurWlw. D15 232.25G Thort V.Gelf. 1.50G Milow Eisnw 1 0 90.25G Thor. Salin. 1.256G Milow Eisnw 1 0 113.899 do.Nadu.3t.	1 0 100.25 7 6 105.50 7 14 221.00 1 3% 58.50 7 11 172.50 1 7 118.00
estpr. Prov d 4 100.50G oldb. st.Crd. a. do. do. do. vo. tadt-, Kreis-etc. Anleihen oldb. st.Crd. do. do. vo. vo. sachs. slit.l. v do. Gothal.do. do. wPfXXIII a. lo. wPfXXIII d. do. wPfXXIII a. lo. wPfXXIII a.	4 101.70G Stekh.86,87 tr 4 97.10G de. 6e. 1 3x 95.10G de. 94 d 3x	9 b 4 do. do. I-IV v 3% 92.20hG Zoolog Gart. a 4 4 190.00G Grangesbrg. e *4% do. VI a 4 190.30G Heid Pach Hi d 5	102.60G Aach Spinn J Accum. Fab. J do. Bosse VA. J 102.25bB do. I. Bausuri J 102.25bB do. I. Bausuri J S 400.6 de Burstind J	10 133.106 El. Licht u.K. O 7 125 12½202.005G do. LiefGes I 10 177 0 53.805 do. Liegaitz I 5 108 18 311.005G do. Jatn. Zét. 7 10 198 0 71.00G Emaillilirich 7 6 96	10006 Mohil 8rgw. 1 17.7.50% 17.50%	1 fre. 222.25 a 7 131.50 7 9 128.10 1 12 160.00 1 5 96.75 1 8 125.25
Itenbg.l. 11. v 4	33, 95.10b Elsenbahn - Stamm - Aktien Nerth. Pac. F 4 Aach. Maast 1 4 83.75b de. Genuss 0 79.00B	we 4 % de. Viil d 31 96.50G de.	99.8056 de. f. Mnt. Ind 4 ————————————————————————————————————	79.25hG Erdmsd. Sp. 1 5 76 4% 76.60G C. Ernst2Co. 1 0 43 10 147.00hG Eschw8erg* 712 190 25 334.50hG do. Eisenw. 7 8 128 9 146.00hG Essen. SinkB 1 10 164 0 69.50G Fraher Rist 7 15 274	5.25G do.Finkenkr	1 8 142.25 1 5 167.00 1 7 160.00 1 10 139.60 7 13 235.25
do. 01 c 3X 93.80b do. v do. 07 b 4 100.75G Permerseh. d. v do. 101.80b do. 7678 a 3X 98.50b Permerseh. d. 0. 82/98 v 3X 95.40G do. v do.	33	a 5 do. de. VII a 4 109.10G do. Kreditbk. J 6 6 a 4 86.40b de. de. VII a 4 100.10G Bayr. B.H.N.II a 5 st e 4 93.60G de. de. VIII a 4 100.50G Berg. Märk B 1 8 % B a 4 de. de. III a 3 3 3 3 5 0 G Brl. Hand Gs. J 1 9	(132.00	0 72.00B do. VA. 7 1 168 0 86.00G FalkenstGrd 7 8 125 0 131.50bG Fein Jute-Sp 1 5 130 12 233.50b Feidm. Cell. 1 7½133 7 102.75G Felt. 2 Guill. 1 8 145 9 212.00bB FinkenbCem 1 12 164	5.00bB de Gummi 1 10 169.00bG de. Kammer 4.00G de. JuteSpLA 1 12 147.00b de. Troitzech	1 40 482.00 1 15 185.50 0 7 112.25 1 0 62.00 1 15 220.00
o. Handelk0 a 3X 4 100.60B Rhein-Westl a 4 0.0 do. 1902 a 3X 92.50B do. v Sichsische a 5 cheisische a 3X 92.50B	33 33.30 Medi.Fr Wilh 4 4 105.000 Deutsche 4	Hypoth Plands, c. c. U(d) 32 94.900 ce. Kasens J V V V V V V V V V	164.03B Angle Contin J 4121.00G Anhalt. Kohl. J 157.00G do. V.A. J 109.50G Ankrw.Hgstb 9 100.00bG Annab. Stng. 7	fre. 120.00G Floether M. J. 11 170 7½ 108 75G Frkf. Chause J. 0 128 4 109.50bG Fraust. Zuck 9 12½ 188 6 110.00bG Freund M.ev. 7 14 312 5 100.50B Friedrichsh. 7 8 126	2.50B de, de, L. B. I 9 102.60bG do, Mörtel-W D.00B de, Lagerh, I frc 1215bG do, Metw.Hil B.25G de, Ledero O 5 92.25G do, Nickelw	1 3 129.78 0 11 165.00 4 14 230.00 7 15 248.78 7 12 165.60 7 12 174.08 0 6 95.50
	33 — 30hm. Nordb 1 6 — 60.111.1. b Lose Brennertek 7 6 — 60.111.1. irc. 37.75b Gask Agrm. 7 5 104.00G RayrHyp.ul Gask Agrm. 7 5 104.00G RayrHyp.ul	4 to 4	113.50bB Annen.Gusst 7 123.60G ApterbBergb 1 115.75b6 Archimedes 7 92.60G Arenbrg Bgb 1 110.25G AresbertPap O 130.00b Asphaffnb.P. 1	6 85.75G Frist.&Resm I 7 111 10 149.50bG FreebelnIck 5 122156 9 148.50G Gagenau 7 6 96 24 411.00bG Gasm. Deutz 7 6 93 3 82.00G Geisw. Eisen 7 10 174 8 Geisw. Eisen 7 10 174	5 000-6 Nordhaus Tp	0 3 95.75 7 12 186.00 7 12 192.56 0 7% 97.00 9 14 197.00
9.07 ut.17 d. 4 101.75 B. CalmMd.Pr.A.d. o. 1908 d. 4 101.90 P. Hamb. 50T.L.3 c. 95.99.02 v. 33 33.596 [Lübeck. de. 4 103.90 G. 100.90 B. O. 100.90	3 150.90 Oest Staats 7 6 1 1 5 1 5 0 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		131.0056 Baer&St Mt. 1 111.90B Balcke, Tell. 7 139.2556 Bamb, Málz. 8 151.0056 Barcelena El 1 241.60b Bartz&Ca Sn 1	2b 356.25bG Gelsenk. 8w. 1 9 177 9 132.00bG do. 49333thl. 8 4 83 4 83.25G G & Renner 1 134,20 74,118.70B Germania PC 7 8 111 54,121.80G Germania PC 7 15 222	7.75b do.Prtl.Cem. 1 16 175.75G Vorwahl.P.C 2.40b Odnw. Hartst 1 7 102.50G Wandererf 4.00B Oldb.Eish kv 7 3 71.50b Warstein. G 1.000G Opp. Cement 1 10 146.00G WwkGelsenh 5.25G Oreact 4.00 1 15 192.00G WwkGelsenh	1 10 214.50
hantig	Plandoriere Kures-Kiew b 5	(a 4 \text{ 4} \text{ 101 905 36 m. Eisk \text{ W} d \times \text{ 4} \to \text{ do. Hypeth. S. } \text{ 1} \text{ 7} \text{ 4} \text{ 101 905 30 m. wh 912 a \text{ 4} \text{ do. Nation. S. } \text{ 1} \text{ 7} \text{ 5} \text{ 4} \text{ 99 906 30 m. wh 905 a \text{ do. Nation. S. } \text{ 1} \text{ 7} \text{ 5} \text{ 102 20bb 30 m. wh 90 90 m. m. } \text{ 103 20 m. m. } \text{ 103 20 m. } \text{ 103 20 m. m. } \text{ 19 3 m. m. } \text{ 19 3 m. } \text{ 104 2 00 m. } \text{ 105 2 m. m. } \text{ 19 3 m. } \text{ 19 4 m. } \text{ 107 2 m. } \text{ 104 2 m. } \text{ 107 2 m. } \text{ 104 2 m. } \text{ 107 2 m. } 107 2	119.60G de KaisWStr O 156.25bG Baul Seestr.— 184.50bG Bv. Weissens— 182.50b Bayr, Cellul, 1	- Ire. 148.006 (GieselPrt) C. 1 9 13 1 1 67.8066 (Gidemet W 7 8 112 - Ire. 119.506 (Gidemet W 7 9 138 - Ire. 1310G de. Wollw. 7 6 125 4 171.8066 (GlasSchalke 1 8 156	6.50B Pauksch M.N 0 53.80G Westeregin.	1 10 205.00 1 44 102.90
do. 1893 a 3½ do. 400 M. c do. 1905 d 3½ do. aus 100 L d bisseldri99 c 4 100.90G do6s.8.8.97 d do6s.8.8.97 d do6s.8.8.97 d do6s.8.8.97 d do6. 02 a do8.966 a 3½ 80.96 a 3½ 80.96 a 3½ 80.96 a	4% 97 6016 Meridional . 7 5	13 a 3 95.00G Burb.Gwks.3 a 5 Gotha Grdkr. 1 8 17 d 4 102.00G Calmonats 6 a 44 do. Privatek. 1 7 13 a 3 95.10G Charl.Czrn 3 d 44 Hamb.Hyp. 8 1 9 11V d 4 100.20bc)Chrawbell 2 a 4 Hamb.Hyp. 8 1 9	159.25 b BendixHolzb 5 132.25 G Bergm. Elkt. 1 179.50B Berg. Mk. Ind 1	3 69.10G de. Maschin. 7 10 144 4 80.00bG Greppin. Wk. 1 10 165 18 262.00bG Gritzner M. 1 13 214 3 95.50G Gr.Lichterf B 1 0 138	4.00bG Peterab. E1.8 I 5 106.00bB do. Drahtwk 9.00G do. VA. I 9 149.50G do. Kupfer . 4.50bB Petrolw. V.A. I 0 72.75bG do. Stahlw. 8.50G Phōnix Lit.A. 7 11 174.00bG do. Sod. A.6. 8.00G Lii. Pintsch I 14 221.50bG wishing Com	7 8 164.75 7 10 205.00 7 0 95.00 7 0 60.50 1 frc. 726.00
60. 1902 2 3 3 4 101.00G 6ulg 314.92 a 100.90G 6ulg 314.92 a 100.90B 6ulg 314.92 a 100.90B 6ulg 314.92 a 100.90G 6ull 100.	6 West-Sizii. 2 0 66.6056 de, Hpkrv.	46 N 4 100.00G Cont. Wass. 3 a 44 Imm. u. Vrk. B 1 8	144.75bG do. Cementb 127.50G do. Cichor.F. 1 125.50G do. ElektW. 7 109.50bG do. do. 1 125.75G do. Bub. Hutt. 1 125.75G do. Hut. Cement 1	Tre. 1275G Gutmann M. 1 7 111	1	8 7% 96.50 1 3% 101.00 7 17 227.00 7 6 74.25 4 8 106.25
Frankburt 01 c 3% 95.10G do. v. 96 d do. c 4 101.50G do. Tiente P. d Freibg.iB.03 e 3% 92.75B do. v. 98 c do. 12 c 4 100.50G Egypt A.gar. b fulda 1907. d 4 100.50G G. boards. Fürstenmid. d 3% 95.25G Finnid. Less—	5 102 50h 6 loku Stri I 8 148.30G do. XI. 44 99 00b3 Sern.Christ I 0	\(\begin{array}{c} \text{will a} & \text{ 100.106} \text{ [0.5 \text{ below } 2] \$ \$\sim \cdot \text{ \$\sim \cdo \text{ \$\sim \cdot \text{ \$\sim \cdot \text{ \$\sim \cdot \sin \cd	167 50bB do.Ht.Kaisrh 1 103.00B do.JutaSpVA 7 116 25G do.LuckwWil 1 123.50bG do. Maschin. 7 124.90G do. Mühlen. 1 263.50G do.NeurK.VA 7 146.50bB do.SpedV.cv 1	9 107.50bG Hst. Belleall, I 7 112 0 81.50G Hannov, Bau I 0 81 15 248.60bG do. Immobil, I 5 107 7 111.75G do. Maschin, 7 25 338	5.0000 Navensb. 5), 1 13, 138, 2005 do. Gussshi 5.75G ReicheltMet, I 21 195.5005 do. Stahlmin 1.25b Reics &Marl, I 43 86,60G Wrede Målz 7.500B Reich Res., I 8 247.00bB ZectauKrb 8.50b Rhein. Brak, 4 9 173.500B Zeitzer Masch	7 15 210.00 7 25 227.00 9 7 75.00 1 7 127.50
Gérlitz 1900 d 4 Greh A 1/84 a d 3 d c e.s. Goldr d d Halberst 97 a 3 9 96.25 G d d Monopol a de, Pir L 400 k a 4 101.10 G Jap A 10.1.7 d d d d d d d d d d d d d d d d d d d	Ira. 49.10b do. Strash J 6 do. V.V. 1.3 83.75\(\text{S0}\) Danr. Strash J 6 do. V.V. 1.3 83.75\(\text{S0}\) Danr. Strash J 6 45.25 00G do. V.V. 1.6 48.80\(\text{S0}\) Eickhhenh J 5 119.00b do. unk. 1.6 48.80\(\text{S0}\) Eickhhenh J 5 119.00b do. unk. 43 98.80\(\text{G}\) Eirhort H. STO O 7 411.80\(\text{G}\) do. unk. 1.6 48.80\(\text{G}\) Gr. Serf. Str. J 8 183.25\(\text{G}\) do. unk. 1.6 48.00\(\text{G}\) do. un	101.60 D. Neid F. Lai Col	101 25G do. do. V.A. 1 120.90b do. Terr.u.8. 1 121.25b BernbMasch 1 105.50b Berth. Schtt. 1 120.50bG BerzeliusBu 1 108.60bG Betan u. Mon 2 121.50bG Bielef Mach. O	16 164.50G do. StPr. I 1113/156 10 140.50G do. 8w.StP. 7 10 125 4 85.00bG Harpen.8gb. 7 11 196 12 195 00G	5 5016 do. Mobist. W 1 0	T. 3 169.20 M. 3 168.50 T. 3 80.925
Heidelbrg03 d 3 92.80G de. Hildesheim . d 3 92.80G de. 2017 de. 190.63G de. 2017 de. 1904 f de. 2100M de.	33	18 0 19 19 19 19 19 19 19	121.5066 Bielet. Mgch. U 113.2566 Bing Metall I 1 Birkenw. V.A. I 180.20b Bismarckhtt 7 5/135.00b C.Blumwe&S I 125.90b Bechum. Bgw I 157.90b de. Gussthl. 7 147.60b BedG. Bert. N. I	10 178.75G HasperEisen 7 7%[55] 0 43.50G Hedwigshütt 4 18 218 18 220.50bG Hein Lehm. 4 1 10 144 6 104.00bG Heinrichsh C 1 8 161 0 62.00bG Hemmor Cm. 1 4 123	4 00% do. Kalkwert 7 7 1 137.59% (Ropenhag 8 50%) do. Sprenged 7 11 183 00% (Ropenhag 8 2 25%) (Riberth Mill) 4 12 183 25% do. 8 2 25% (Riberth Mill) 4 12 183 25% (do. 8 17 17 17 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	sta — 20.44 T. 2½ 20.415 M. 2½ 20.335
Keel 89/88 d 34 00.50B 0esterr.Gldr d 60.51B 0.50B 0.5	3 Niederwald, I % 30.00b de. 4 100.00G Posener Str. J. 8 § 165.00 de. 4 Stetlin. Str. J. 7 7 150.00B LpzHB.F. Y. 4 96.10G de. Y A. J. 7 7 5 150.00B LpzHB.F. Y. 4 1 Stetlin. Str. J. J. 7 7 5 150.00B de. 4 1 Verf. Eis. S. V. J. J. 4 7 3.50G de. Ser F. 4 162.50b de. de.	(1) of 4 100.256 Ellichia, 14 6 42 -	122,90bG Böhler & Co. 1 162,00bG Börsigwalde — 188,10b Bösperd, Ww 7	- fre. 98.25b Hilgers Verz. 1 12 166 13 223.50b Hilgers Verz. 1 10 64 - fre. 115.0056 Hirsch Kupf. 1 10 165 0 99.90B Hirschbg. Ld 1 10 155	5.75G ds. V.A. 4 4 4 101 50 bb. Reuyerk 3.25G S. RichmShn. O 10 125 00G 1 125 10G 1 12	M. 4 84.45
do. 91 v. 10 a 4 101.00G do. 64 rlose do. 05 v. 10 a 4 101.50G Port StA. III do. 00. 02 v. 17 d 4 101.50G do. III. Spez. Mainter 16 c 4 101.50G do. III. Spez. Mannh. 1901 b 4 100.60B Rumân. 03 f	5 97.90b D.Austr. Dpf. 1 7 123.50G do. a.kv.il	11	144.60b de. PrA. 1 147.60G de. Jute 7 107.30G BredowZekf. 7 137.00G Breitenb. Cm. 1 Bremer Gas 1	13 249.00G Höchst, Fbw. 1 127 416 14 252.50G Höfmann St. 1 6 168 14 215.00bG Höfmann Wg. 1 35 488 0 53.50bG Höhanlehe W 4 8 186 8 132.80G Höchst. U.St. 7 14 23 53 192.50G Hört God V A 1 4 28	5.80tG do. Kammg. 1 5 112.00tG Gold, Sill	0 T. 42 112.30 0 T. 5 80.95 T. 5 215.25 T. 5 215.25 Der, Banknoie D. Stücke 20.415 Stücke . 16.28
		Wil a 4 100 000 de 3 d \$3 102 59 es 10 Weif 647 f 1 8) 11 14 100 0000 del Belleal 3 d 4 100 del Belleal 3 d 4 100 del Belleal 3 d 4 100 del Belleal 6 d	\$167.75G do.Linoleum 1 128.25bG de.Wellkam. 1 118.60G de. Sprittab. 0 142.50b de.Wglinke 1 148.10G de. de.V. A 1	6 141.09bG Hetelbetr.Gs 4 9 171 10 251.25G Hetel Disch. O 6 97 20 298.90b Hewaldwork 7 0 76 22 391.25bG Heten.Gew. 7 U 47 43106.00G Hittenb Sa 7	1.00cc/do. Webst1 7 13 221.50x6/1 N.Russ.Gold 7.80b Sal Salzung. 1 7 112.286 Amerikan. N 8.25b Sangerh. M. O 0 137.25G do. do. 7.25kG Sarotti . 7 6 148.60x6 do. Kup 9.300G Saronia Cem 1 11 142.00G Belgische N	p 100R 215.80 oten 4.175 kleins 4.1775 .z.N.Y. 4.1775 oten . 80.96
10. 1990 d 1 100 0 6 100 10 0 6 100 10 0 6 100 10 0 6 100 10 0 10	4 87.305 Sechwideb a 3% do.Pram.f	13 a 39 9-0000 neockwing a 2 4 9-90 Schles Rr. 1 7 Ph 2 4 135.00B Hirschold 3 d 44 191.00bG de.Bed.Kr.A. 1 8 09 a 4 99.40 Hirschold 3 d 44 191.00bG de.Bed.Kr.A. 1 8 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	157.00bG Busch opt. 1. 4	11 188 7356 HumboldtMa 7 8 128 6 109.00r6 HumboldtMo 7 10 150 112 196.00r6 Hite Bergb 1 22 391 12 190.00r6 Int.Barg. Str 1 12 221 68 102.10r6 Jaensch 2 6 6 8 85	1.25G do. VA 1 4% Holland. Bar 1.50G Schimisch. C 1 9 138 50G Italienische	knoten 169 35

